

# 2017-2021 Zeit für die

In den nächsten vier Jahren muss politisch viel passieren, wenn in Deutschland und Europa die Energiewende gelingen soll, um die Klimaerwärmung auf deutlich unter zwei Grad zu begrenzen. Eine Reduzierung des Energieverbrauchs und eine gesteigerte Energieeffizienz sind dafür notwendige Bedingungen.

Energieeffizienz ist eine Grundvoraussetzung für einen kostengünstigen Ausbau erneuerbarer Energien und die Nutzung von Strom zum Heizen und im Verkehr. Aber auch die Wärmeeffizienz trägt entscheidend zur Dekarbonisierung in der Industrie und im Gebäudebereich bei. Mehr Energieeffizienz sorgt zudem für einen besseren Schutz von Gesundheit und Natur, die Sicherung von Beschäftigung und Wettbewerbsfähigkeit, sowie mehr Wohlstand und Lebensqualität.

**Deshalb appelliert das Bündnis #effizienzwende an den neuen Bundestag und die neue Bundesregierung:**

- Effizienz- und Einsparmaßnahmen müssen in den Mittelpunkt der deutschen Energiepolitik gerückt werden, um den notwendigen Beitrag zu einer naturverträglichen Energiewende leisten zu können.
- Wir fordern ein Energieeffizienzgesetz, das eine sinnvoll abgestimmte Gesamtstrategie und eine verlässliche Förderung festschreibt. Nur so kann Planungs- und Investitionssicherheit für alle Akteure geschaffen werden.
- Energieeffizienzmaßnahmen müssen in allen Sektoren und mit höchstem Qualitätsanspruch durchgeführt werden. Um das dafür notwendige Fachkräfteangebot zu sichern, braucht es eine breite Qualifizierungsoffensive.
- Außerdem gilt es, die Energiewende sozialverträglich zu gestalten. Energieeffizienz kann dazu beitragen, die Energierechnungen der Verbraucher zu senken und damit die Haushalte zu entlasten. Dafür müssen die erforderlichen Investitionen fair verteilt und insbesondere Verbraucher mit geringem Einkommen mit sinnvollen Energiesparprogrammen unterstützt werden.

# #effizienzwende



Professor Dr. Maximilian Gege  
Vorsitzender



Carsten Müller  
Vorstandsvorsitzender



Sascha Müller-Kraenner  
Bundesgeschäftsführer



Stefan Körzell  
Bundesvorstand



Lukas Siebenkotten  
Bundesdirektor



Prof. Dr. Kai Niebert  
Präsident



Michael Geißler  
Vorstandsvorsitzender



Kai Schlegelmilch  
Vorsitzender



Dr. Christiane Averbek  
Geschäftsführerin



Olaf Tschimpke  
Präsident



Dr. Klaus Jensch  
Beauftragter des Vorstands



Klaus Müller  
Vorstand



Jörg-Andreas Krüger  
Geschäftsleitung  
Ökologischer Fußabdruck



**Weniger wird mehr**

**#effizienzwende**

[www.effizienzwende.de](http://www.effizienzwende.de)